

Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de
mycologie**

Band (Jahr): **68 (1990)**

Heft 9/10

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Alle drei Arten haben einen beringten Stiel und einen starken, süsslichen Geruch (ähnlich *Inocybe corydalina*); im übrigen sind die Unterschiede nicht sehr gross, wie sich schon aus dem vom Autor gegebenen Schlüssel ergibt:

1. Hut klein (bis 10 cm), fuchsig bis schwärzlich, +/- mediterrane Art ... *T. caligatum*
- 1*. Hut klein bis sehr gross (5–25 cm), +/- bräunlich, mit oder ohne fleischfarbene Töne, in gemässigten bis nördlichen Zonen ... 2
2. Hut gross, robust (bis 25 cm), mit grossen, angedrückten Schuppen, ohne fleischfarbene Töne, Sporen länger als 6,5 µm, bei Kiefern ... *T. nauseosum*
- 2*. Hut kleiner (bis 10 cm), mit zahlreichen, sehr dünnen, kleinen Schuppen, mit fleischfarbenen Tönen, Sporen kürzer als 6 µm, bei Fichten ... *T. dulciolens*

Der Artikel enthält auch Farbfotografien, Verbreitungskarten und Zeichnungen von Mikroelementen der drei Arten. Ferner wäre anzufügen, dass nach Ansicht des Autors die japanische Art zu *T. nauseosum* zu stellen ist. In der Schweiz sind Funde von *T. nauseosum* und *T. dulciolens* belegt (Tessin bzw. Graubünden); für den «echten» *T. caligatum* fehlt ein entsprechender Nachweis, die Art scheint aber im Schwarzwald vorzukommen.

Heinz Baumgartner, Wettsteinallee 147, 4058 Basel

Unsere Verstorbenen Garnet de deuil Necrologio



Unerwartet rasch ist unser liebes Mitglied

Otto von Allmen-Pfister

am 10. Juli 1990 von uns gegangen. Er starb nach kurzer schwerer Krankheit im 70. Altersjahr.

Otto ist 1973 unserem Verein beigetreten. Er war ein liebenswerter Kamerad, stets zu einem Spass aufgelegt. Sein goldener Humor hat uns manch' schöne Stunde bereitet. Zusammen mit seiner Frau amtete er als pflichtbewusster und gastfreundlicher Hüttenwart in unserer Vereinshütte auf dem Zugerberg, stets

hilfsbereit, wenn es galt, Arbeiten in und ausserhalb der Hütte zu verrichten. Wir danken ihm dafür herzlich.

Otti wird uns unvergesslich bleiben. Seiner Gattin Greti und den Angehörigen sprechen wir auch an dieser Stelle unser aufrichtiges Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Zug und Umgebung



Nur wenige Monate nach dem Tode ihres Mannes Willi hat uns unser liebes langjähriges Mitglied

Kläry Vogt-Vogt

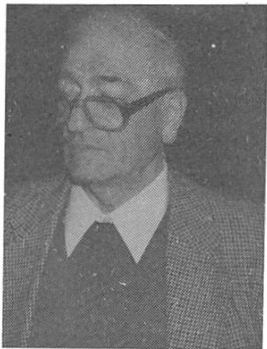
im 68. Lebensjahr am 22. Mai 1990 für immer verlassen. Sie war gerne und freudig bei allen Anlässen unseres Vereins dabei, sei es bei Wanderungen oder auch als tatkräftige Hilfe. Wir werden sie nicht vergessen können.



Wir haben die traurige Pflicht, vom Ableben unseres langjährigen Ehrenmitgliedes

Rudolf Urban

Kenntnis zu geben. Er ist im 81. Altersjahr am 6. Mai 1990 von uns gegangen. In unserem Verein war er zehn Jahre als Aktuar tätig. Der Verein ist ihm grossen Dank schuldig, hat er doch sehr viel für den Verein getan, sei es beim früheren Lotto oder später bei der Organisation der Pilzschauen. Rudi hatte die Zügel fest in der Hand, so war auch ein Erfolg sicher. Bei allen sonstigen Anlässen, Wanderungen oder Ausflügen war er ein fröhlicher Kamerad, der auch gerne ein Lied anstimmte. Er wird uns sehr fehlen. Unsere herzliche Teilnahme gilt seiner lebenswerten Gattin Marthi, seinen Kindern, Enkeln sowie den Angehörigen.



Wieder müssen wir den Tod eines langjährigen Mitgliedes beklagen. Am 24. Mai 1990 ist in den Morgenstunden, in der Vorfreude auf einen Vereinsausflug, unser langjähriges Vereinsmitglied

Wilhelm Hauenstein

im 76. Altersjahr sanft entschlafen. Er war immer zur Stelle, wenn es galt, den Verein zu unterstützen. Zu Zeiten, wo nicht jeder ein Auto hatte, bot er Mitfahrgelegenheit an. Auch beim Pilzerüsten war er grosse Klasse! Er machte mit grosser Freude bis zuletzt, trotz angeschlagener Gesundheit, gerne unsere Wanderungen und Ausflüge mit. Er genoss es, mit seiner lebenswerten Frau Ruth unter seinen Pilzlern zu sein. Er wird uns immer in guter Erinnerung bleiben. Unsere herzliche Teilnahme gilt seiner Gattin Ruth und seinen Söhnen.

Verein für Pilzkunde Klingnau und Umgebung

Vereinsmitteilungen
Communiqués des Sociétés
Notiziario sezionale



Belp. Bei der dazu nötigen Witterung (Juli!) findet in der Turnhalle des Dorfschulhauses in Belp unsere Pilzausstellung statt. Eröffnung ist am Samstag, den 29. September um 15 Uhr. Dauer bis 20 Uhr und am Sonntag, den 30. September von 9 bis 18 Uhr. Weitere Informationen an der Ausstellung.

Genève: Excursions: Dimanche 23 septembre, «Bois de Ballens» (VD). Rens. M.A. Guerry, tél. 7574685 dès 17h00. Rdez-vous «U» 08h20, Bière (gare) 09h15. Pique-nique. Dimanche 7 octobre, «Exposition mycologique d'Oyonnax & Lac Genin» (Ain). Rens. M.T. Cito, tél. 7316388. Rdez-vous «U» 08h20, Oyonnax 10h00. Repas restaurant ou pique-nique lac Genin. Dimanche 28 octobre, «Bois de Marcellaz-Peillonex» (Hte-Savoie). Rens. Dr J.—R. Chapuis, tél. priv. 489613, prof. 298588. Rdez-vous «U» 08h30, Pont de Fillinges 09h15. Pique-nique et/ou repas à l'Auberge Ensoleillée de Peillonex. Dimanche 4 novembre, «Col d'Evires» (Hte-Savoie). Rens. M.J.—L. Chavan, tél. 7574184. Rdez-vous «U» 08h45, Col d'Evires 09h25. Pique-nique. Samedi 17 novembre, «Bois du Château» «U» 08h45, Col d'Evires 09h25. Pique-nique. Samedi 17 novembre, «Bois du Château» (éney, GE). Rens. M.A. Guerry, tél. 7574685 dès 17h00. Rdez-vous «U» 13h15, Peney 13h45. Conférences: Lundi 24 septembre, 20h00, salle B 315 UNI Bastions: «Les orchidées» par M. Théo Rieker. Lundi 29 octobre, 20h00, salle B 315 UNI Bastions: «Champignons intéressants» par Oscar Röllin.